

# Paulus in Wort und Klang

*Wir werden aber  
verwandelt  
werden...*



Biblische Texte  
Dichtung  
Biographische Skizze

Improvisationen  
Kompositionen von  
Johann Sebastian Bach  
Georg Philipp Telemann  
Katharina Loebner u.a.

Sprache  
Dorothea Schmidt-Krüger

Violoncello  
Katharina Loebner

Der Apostel Paulus spricht aus unmittelbarer Erfahrung. Er versucht „nichts zu wissen“, denn „Menschenweisheit ist Torheit vor Gott“. In jeder Situation sucht er nach neuen Worten seiner Glaubensbotschaft. Sie klingen weiter, für jede Generation wieder neu, für jeden Menschen individuell- aktuell. Rezitiert wird aus der Apostelgeschichte und aus den Paulusbriefen in unterschiedlichen Übersetzungen. Die Worte laden ein zur musikalischen und sprachlichen Improvisation und treten in Beziehung zu modernen Kompositionen wie zu zeitlosen Melodien von Johann Sebastian Bach. In kleinen lyrischen Ergänzungen (Goethe, Morgenstern, Celan u.a.) kann sich das Gehörte vertiefen, erweitern... Biographische Hinweise fassen die Texte in ein Lebensbild des "Apostels unserer Zeit", wie ihn Rudolf Steiner nennt.

Dorothea Schmidt-Krüger arbeitet als Sprachgestalterin und Germanistin im Raum Stuttgart. Katharina Loebner ist freischaffende Cellistin und Cellolehrerin in Heidelberg. Die Schwestern verbindet eine langjährige künstlerische Zusammenarbeit zu Themen wie „Mensch Meyer“ (Conrad Ferdinand Meyer), „Zu Golde ward die Welt“ (Herbst - Gedichte), „Sprich auch du...“ (Dichtung zur Sprache), „Im Schatten des Wundenmals“ (Paul Celan).

Aufführungstermine

Sonntag, 18. 11. 2018, 10:45 Uhr, Christengemeinschaft Aargau

Sonntag, 18. 11. 2018, 17:00 Uhr, Christengemeinschaft Zürich

Samstag, 26. 01.2019, 17:00 Uhr, Christengemeinschaft Schopfheim

Sonntag, 27. 01. 2019, 17:00 Uhr, Christengemeinschaft Basel

Weitere Aufführungen in Planung. Information: [d.sk@posteo.de](mailto:d.sk@posteo.de)